

Newsletter 2021/2022

30.08.2021

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, sehr geehrte Ausbilderinnen und Ausbilder, liebe Schülerinnen und Schüler,

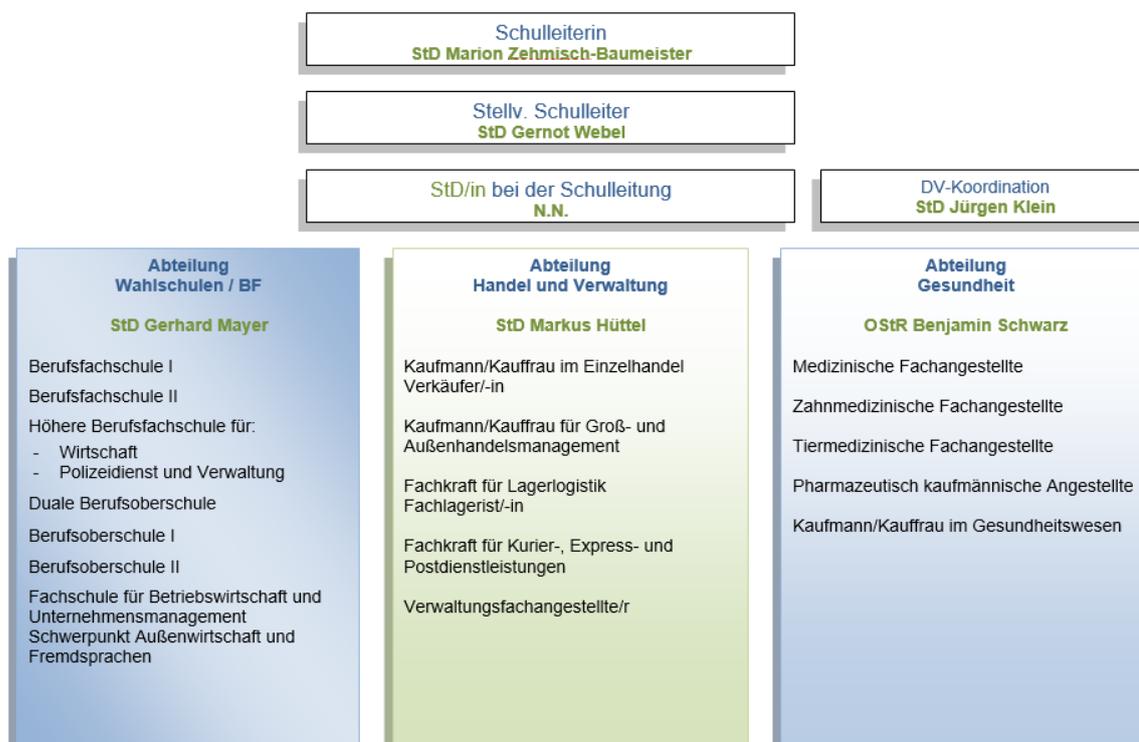
mit diesem Schreiben möchten wir Sie über wichtige Neuerungen informieren:

1. Neue Schulleiterin und neuer Abteilungsleiter an der BBS W2

Zum Ende des Schuljahres 2020/2021 endete die Amtszeit unserer langjährigen Schulleiterin Frau OStD` Monika Rief. Frau Rief hat die Geschicke unserer Schule mehr als 10 Jahre mit viel Pragmatismus, Weitblick und Herzlichkeit geleitet. Es war sowohl für Kollegen als auch für Schüler eine fruchtbare Zeit. Wir werden sie sehr vermissen und wünschen ihr für ihren wohlverdienten Ruhestand alles Gute und vor allem viel Gesundheit.

Die Nachfolge von Frau Rief wird Frau StD` Marion Zehmisch-Baumeister antreten. Sie ist seit 1994 an unserer Schule beschäftigt. Nach ihrem Referendariat arbeitete sie elf Jahre als Kollegin mit den Fächern Englisch und BWL, bevor sie ab 2007 Erfahrungen als Abteilungsleiterin im Bereich Wahlschulen sammelte und ab 2011 schließlich als 2. Stellvertreterin der Schulleiterin Einblick in die interne Schulleitung nahm.

Zum Ende des letzten Schuljahres hat auch die langjährige Abteilungsleiterin Gesundheit, Frau StD` Sigrid Ruhnke-Schüssler, ihre Pension angetreten. Auch ihr wünschen wir für die Zukunft alles Gute. Ihr Nachfolger ist OStR Benjamin Schwarz, der seit 2013 mit den Fächern BWL und Deutsch Kollege an unserer Schule ist.



2. Schulbetrieb und Schulentwicklung

Wir hoffen, den Schulbetrieb in diesem Schuljahr in Präsenz durchführen zu können. Trotz aller Einschränkungen, die die Corona Pandemie für unseren Schulbetrieb mit sich gebracht hat, sehen wir die Fortschritte, die im Bereich Digitalisierung und im selbstgesteuerten Lernen erzielt wurden. Sowohl das Kollegium als auch unsere Schüler haben sich rasant im Umgang mit der Lernplattform Teams und digitalen Anwendungen weitergebildet. Dies erforderte viel Engagement jedes Einzelnen und wir sind stolz, dass wir trotz aller Widrigkeiten den Unterricht online weiterführen und gute Ergebnisse erzielen konnten.

Unterstützt wurden wir durch finanzielle Mittel der Stadt und aus dem Digitalpakt des Landes. Diese flossen vor allem in die Beschaffung neuer digitaler Tafeln und Endgeräte für bedürftige Schüler. Dem Eintreffen digitaler Dienstgeräte für Kollegen und Endgeräte für alle Schüler sehen wir mit Freude entgegen, auch wenn dies zeitlich noch nicht festgelegt ist.

An die erzielten Fortschritte wollen wir nun mit unserer Schulentwicklung anknüpfen. Hierzu sind zunächst Fortbildungen für das Kollegium zum Umgang mit den digitalen Tafeln und dem Erstellen neuer didaktischer Konzepte geplant.

Darüber hinaus wurden zum Ende des vorangegangenen Schuljahres neue schulinterne Teams gebildet, die ihre Arbeit jetzt aufnehmen. Sie widmen sich vorrangig der Digitalisierung des Unterrichts (Team Medienkompetenz, Team Lernvideos, Team Digitalisierung HBF/EK/Gesundheit, Team Mentoring), stellen sich aber auch zwei weiteren Bildungsherausforderungen unserer Zeit, nämlich der Internationalisierung (Team EU/Erasmus Projekte) und der Nachhaltigkeit. Alle Teams werden kooperativ mit der ADD Zielvereinbarungen abschließen.

Die Teams leisten damit ihren Beitrag zum Netzwerk „Selbständige berufsbildende Schule“, in dem wir seit 2014 Mitglied sind. In diesem Netzwerk geht es um die Weiterentwicklung von „Eigenverantwortung, Qualitätsmanagement und Lehr- und Lernkultur“ (EQuL) an Schulen.

Darüber hinaus werden wir als Hospitationsschule auch im kommenden Schuljahr rheinland-pfälzischen Schulen zum Thema „Unterricht mit Tablets und Smartboards“ unterstützend zur Verfügung stehen und freuen uns, wenn dieses Angebot von Schulen aus den unterschiedlichsten Bereichen weiterhin rege angenommen wird.

3. Hinweise

3.1 Informationen zu den Bildungsgängen

Unsere neuen Schüler*innen erhalten in der ersten Unterrichtswoche wichtige Informationen zu ihrem jeweiligen Bildungsgang. Die Erziehungsberechtigten erhalten diese Informationen auf einem Elternabend am Montag, 27. September, ab 18 Uhr.

3.2 Schullaufbahnberatung, Berufs- und Studienorientierung

Auch in diesem Schuljahr werden wir für jede Klassenstufe Angebote zur Schullaufbahnberatung, Berufs- und Studienorientierung machen. Sowohl die Sprungbrettmesse (24. und 25. September 2021), auf der wir mit einem Stand vertreten sind, als auch unser Infoabend im Januar (genauer Termin wird über die Homepage noch bekannt gegeben) informieren alle Interessierten über mögliche Schul- und Berufslaufbahnen. Darüber hinaus bieten Elterngespräche, Praktika in Betrieben, Informationsveranstaltungen und persönliche Beratungsgespräche der Arbeitsagentur und unserer Schulsozialarbeiterin, sowie Unterrichtseinheiten zum Thema Bewerbung und vieles mehr Gelegenheit, sich auf die Berufs- und Arbeitswelt vorzubereiten.

3.3 Schulsozialarbeit

Frau Niklaus, unsere Schulsozialarbeiterin, die unseren Schülerinnen und Schülern in allen Lebenslagen unterstützend zur Seite steht, wird in diesem Schuljahr vom 01.10.2021 – 04.04.2022 nicht zur Verfügung stehen. Ihre Vertretung übernehmen:

- Bei Problemen des täglichen Lebens: Gerhard Kaufmann (gerhard.kaufmann@ludwigshafen.de) Bitte wenden Sie sich an ihn. Er wird Ihnen geeignete Kontaktpersonen vermitteln.
- Bei Fragen zu Schule und Berufsausbildung: Frau Christina Krück von der Arbeitsagentur (Kristina.Krueck@arbeitsagentur.de)

3.4 Praktika im Ausland

Soweit Corona es gestattet, werden wir unseren Auszubildenden und Wahlschülern auch in diesem Schuljahr die Möglichkeit bieten, kaufmännische Praktika im Ausland zu absolvieren, um internationale und berufsübergreifende Schlüsselkompetenzen zu erwerben. In der Vergangenheit absolvierten Schüler aus dem Groß- und dem Einzelhandel, Verwaltungsfachangestellte und Schüler der Höheren Berufsfachschule Praktika im europäischen Ausland. Wir hoffen, diese Praktika wieder aufnehmen zu können und werden Sie rechtzeitig informieren!

3.5 Europakaufmann/Europakauffrau

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass seit dem Schuljahr 20/21 die Möglichkeit für Auszubildende des Groß- und Außenhandels besteht, die Zusatzqualifikation Europakaufmann/Europakauffrau zu erwerben. Dafür erwerben die Auszubildenden den europäischen Computerführerschein, das KMK Zertifikat in Englisch und legen eine Prüfung in einer zweiten Fremdsprache ab. Zum Teil werden die Inhalte im regulären Unterricht, zum Teil mit zusätzlichem Unterricht (z.B. im Wahlpflichtfach Internationale Geschäftsprozesse) und im Selbststudium erarbeitet. Das Absolvieren eines vierwöchigen mit Erasmus + Mitteln geförderten Auslandspraktikums ist Pflicht. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, legen die Auszubildenden eine schriftliche Prüfung bei der IHK ab.

4. Sonstige Mitteilungen

Sollten Sie detaillierte Informationen zu den Punkten

- Bildungsgänge der BBS W2
- Lernbausteinkonzept
- Leitbild und Qualitätsprogramm
- Krisenintervention

einsehen wollen, dann können Sie diese der folgenden Adresse unserer Schulhomepage entnehmen:

www.bbsw2-lu.de



Dort können Sie sich auch über die Veränderungen während des Schuljahres informieren. Bei speziellen Fragestellungen wenden Sie sich bitte an die dort angegebenen Kontaktpersonen. Wir hoffen auf eine gute Zusammenarbeit und auf ein für uns sowie unsere Schülerinnen und Schüler erfolgreiches Schuljahr 2021/2022.

Mit freundlichen Grüßen

Zehmisch-Baumeister
Studiendirektorin
Kommiss. Schulleiterin